

Stellenausschreibung

Die Jüdische Gemeinde Frankfurt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Werkstudent*in (m/w/d) für das Erinnerungsprojekt „Or haSikaron – eine digitale Erinnerungswerkstatt“

Die Kulturabteilung der Jüdischen Gemeinde Frankfurt am Main entwickelt mit „Or haSikaron – eine digitale Erinnerungswerkstatt“ ein innovatives Bildungs- und Erinnerungsprojekt, das jüdisches Leben in Frankfurt über Biographien, historische Quellen und digitale Vermittlungsformate sichtbar macht. Ziel des Projekts ist es, Geschichte und Gegenwart miteinander zu verbinden, Antisemitismus entgegenzuwirken und junge Menschen für Demokratie, Erinnerungskultur und jüdische Perspektiven zu sensibilisieren.

Für die Mitarbeit an diesem Projekt suchen wir ab dem 01.10.2026 eine*n Werkstudent*in zur Unterstützung unseres Teams mit einem Umfang von 12 Wochenstunden.

Das bieten wir Dir

- Ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld in einer der größten jüdischen Gemeinden Deutschlands
- Mitarbeit an einem innovativen Projekt an der Schnittstelle von Erinnerungskultur, digitaler Bildung und Antisemitismusprävention
- Die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und das Projekt aktiv mitzugestalten
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit hoher gesellschaftlicher Relevanz
- Ein engagiertes, offenes und kollegiales Team
- Flexible Arbeitszeiten, die sich nach Möglichkeit mit Deinem Studium vereinbaren lassen
- Eine Beschäftigung im Umfang von 12 Wochenstunden
- Zugang zu vielfältigen Fitness- und Gesundheitsangeboten

Deine Aufgaben

- Übertragung und Aufbereitung historischer Daten aus Archivalien für eine digitale Projektplattform
- Unterstützung bei der Recherche zu jüdischem Leben in Frankfurt vor, während und nach der Shoah
- Mitarbeit bei der Entwicklung und Konzeption von Workshops und pädagogischen Materialien
- Unterstützung bei der Erstellung von Bildungs- und Vermittlungsinhalten für unterschiedliche Zielgruppen
- Mitwirkung bei der Organisation und Durchführung projektbezogener Veranstaltungen und Workshops
- Allgemeine projektbezogene Recherchen und administrative Unterstützung

Das bringst Du mit

- Fortgeschrittenes Studium der Erziehungswissenschaften, Sozialen Arbeit, Pädagogik, Bildungswissenschaften oder eines vergleichbaren Studiengangs
- Bereits erfolgreich abgeschlossenes Bachelorstudium in oben genanntem Bereich
- Interesse an historisch-politischer Bildungsarbeit und Erinnerungskultur
- Fachliche Kenntnisse oder besonderes Interesse in den Bereichen Antisemitismusprävention, Antidiskriminierungsarbeit, transgenerationale Traumata und der „Erziehung nach Auschwitz“

- einen Bezug zum jüdischen Leben und/oder Du begeisterst Dich für jüdische Gegenwart und Kultur, gesellschaftspolitische Themen oder Erinnerungskultur – Vorkenntnisse sind willkommen, aber keine Voraussetzung.
- Selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- Sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- Freude an Recherchearbeit und pädagogischer Konzeptentwicklung

Wenn Du Lust hast, Dich neben deinem Studium aktiv in die historisch-politische Bildungsarbeit einzubringen und an einem zukunftsweisenden Erinnerungsprojekt mitzuwirken, freuen wir uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung.

Bitte sende Deine Bewerbungsunterlagen mit kurzem Motivationsschreiben, Lebenslauf und relevanten Nachweisen bis einschließlich 31.08. an:

erinnerungswerkstatt@ig-ffm.de

Unter www.ig-ffm.de findest du detaillierte Information zu unserer Einrichtung.
Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen!